

Rede Herr Abendt – Vernissage am 24.11.2016 um 19.00 Uhr im Ortsmuseum Tutzing
- Es gilt das gesprochene Wort! -

Sehr geehrte Herr 1. BM Rudi Krug, 2.BM Elisabeth Dörrenberg, 3.BM Marlene Greinwald

Kultur- und Museumsreferentin Brigitte Grande
verehrte GRIN,

sehr geehrter Herr Akademiedirektor Udo Hahn,
sehr geehrter Herr Dr Axel Schwanebeck
sehr geehrter Herr Eberhard Köstler

sehr geehrter Herr Museumsleiter und Geschäftsleitender Beamter Marcus Grätz,
das Museum hat dank Ihnen ein neues Kleid bekommen und eine Fahne dazu zeigt
jetzt, wo wir zu finden sind,

sowie aufrichtigen Dank an Sie, liebe Frau Lisa Gollwitzer, für Ihren beispielhaften
Einsatz, für das Museum macht so vieles leichter

und Herrn Grund danke ich für die graphische Aufarbeitung der Ausstellung in
bewährter Form und dass es möglich ist, auch in der praktisch letzten Minute noch
Verbesserungen vornehmen zu können.

Sehr geehrte Pressevertreter,

sehr geehrte Damen und Herren,

und last but not least: liebe Freundinnen und Freunde,

heute eröffnen wir die 17. Ausstellung: Schloß und ev.Akademie Tutzing.

Das letzte Mal wurde u.a. die Brauerei die zum Schloß gehörte, mit vorgestellt und
dabei kam von Eberhard Köstler der Vorschlag, eine Ausstellung zum Schloß selbst
zu machen.

Da die ev.Akademie der heutige Besitzer ist, war es klar, dass wir den
Akademiedirektor, Herrn Hahn, baten, bei der Ausstellung sich zu beteiligen. Wir
wußten da nicht, dass Herr Hahn schon den Ausstellungskatalog fertig hatte.-(zeigen)

Ich möchte mich ausdrücklich bei Ihnen bedanken Herr Hahn, wie schnell und
unkompliziert Sie Ihre Unterstützung zugesagt haben. hinzu kommt, dass im nächsten
Jahr die Akademie 70 Jahre in Tutzing so erfolgreich arbeitet und wir somit einen
Beitrag leisten, der die Verbundenheit Tutzings mit der Akademie beweist. Ich danke
auch im Namen aller Anwesenden für das großzügige Catering heute Abend.

Ich möchte jetzt nicht versäumen, mich noch bei unserer MitbürgerInnen für den
ehrenamtlichen Einsatz als MuseumsbetreuerInnen zu bedanken, die die
Öffnungszeiten des Museums garantieren ,und das ist wieder der Tatsache zu
verdanken, dass sich die Tutzinger Gilde und auch die Seniorenunion dafür
verantwortlich fühlen. Ohne ihre Tätigkeit wären unsere Öffnungszeiten nicht
machbar.

Herr Dr. Axel Schwanebeck, Mitarbeiter der ev Akademie wird die Einweisung in
die Ausstellung vornehmen, er hat die Texte der Tafeln erarbeitet.

Zum Schluß darf ich noch voll Stolz darauf hinweisen, dass die beiden Gästebücher,
das von der ev. Akademie und das vom Schloßbesitzer Hallberger, noch nie gezeigt
wurden und heute also zum ersten mal bei uns im Ortsmuseum öffentlich zu sehen
sind.

Ich darf Sie nun, Herr Hahn, um Ihr Grußwort bitten.